

E-Learning-Dienstleister zeigen sich wie gewohnt umsatzstark – die Großen wachsen stärker als der Rest

Ergebnisse des mmb-Branchenmonitors „E-Learning-Wirtschaft“ 2017

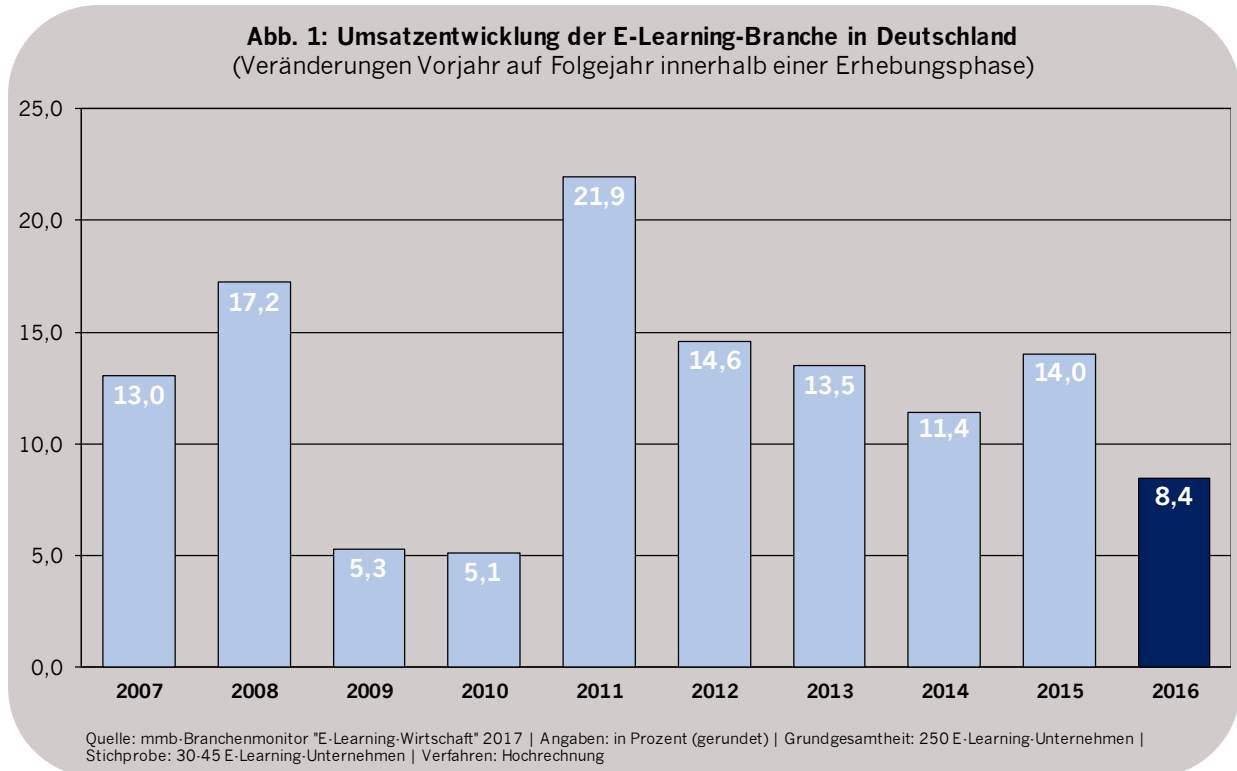
mmb-Branchenmonitor
„E-Learning-Wirtschaft“ 2017



Ende 2017 hat das mmb Institut zum zehnten Mal seine jährliche Branchenanalyse zum deutschen E-Learning-Anbietermarkt durchgeführt. Damit legt mmb die einzige Markterhebung zu diesem dynamischen Wirtschaftssegment zwischen Bildungswirtschaft und IT-Branche vor.

Für die aktuelle Erhebung haben insgesamt 35 Unternehmen differenzierte Angaben über die Wirtschaftsdaten der vergangenen zwei abgeschlossenen Geschäftsjahre, 2015 und 2016, gemacht. Anhand dieser Angaben wurden die Entwicklungen des Umsatzvolumens und der Mitarbeiterzahl der Branche ermittelt, die Umsatzanteile der E-Learning-Geschäftsfelder errechnet und wieder eine Übersicht der wichtigsten deutschen E-Learning-Anbieter erstellt.

Da die Struktur der teilnehmenden E-Learning-Anbieter von Jahr zu Jahr leicht differiert, wird auch in diesem Jahr auf eine Hochrechnung des Branchen-Gesamtumsatzes und der absoluten Mitarbeiterzahlen verzichtet. Entscheidend für die Ermittlung der Branchenentwicklung ist weiterhin die prozentuale Veränderung im Vergleich zum Vorjahr.



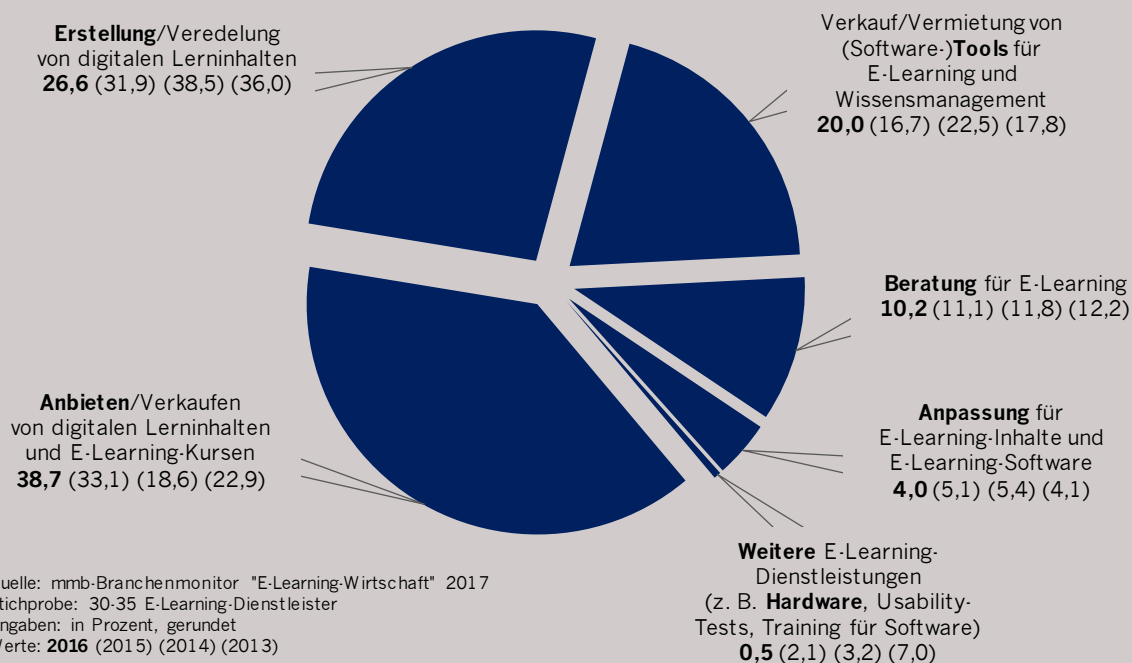
Der deutsche E-Learning-Anbietermarkt ist auch von 2015 auf 2016 weiter gewachsen – und zwar um gut 8 Prozent, wie die Datenerhebung nachweist, die das mmb Institut Ende 2017 durchgeführt hat.

So wächst der Gesamtumsatz der deutschen E-Learning-Branche seit 2011 von Jahr zu Jahr kontinuierlich (vgl. Abb. 1). Die Branche zeigt sich damit nach wie vor deutlich wachstumsstärker als die deutsche Gesamtwirtschaft, die im gleichen Zeitraum ein Plus von 1,9 Prozent verzeichnete.

Allerdings ist zu beobachten, dass die großen Player am deutschen E-Learning-Markt ein deutlich höheres Wachstum erreichen als die „breite Basis“. So konnten die 6 umsatzstärksten Anbieter ein Plus von zusammen 14 Prozent erreichen, während die 20 „mittleren“ Unternehmen „nur“ eine Steigerung von gut 7 Prozent im Vergleich zum Vorjahr schafften.

Ob sich damit eine Spaltung des E-Learning-Anbietermarktes in wenige besonders erfolgreiche Top-Firmen auf der einen Seite und einen mäßig wachsenden „Rest“ abzeichnet, werden die nächsten Markterhebungen zeigen.

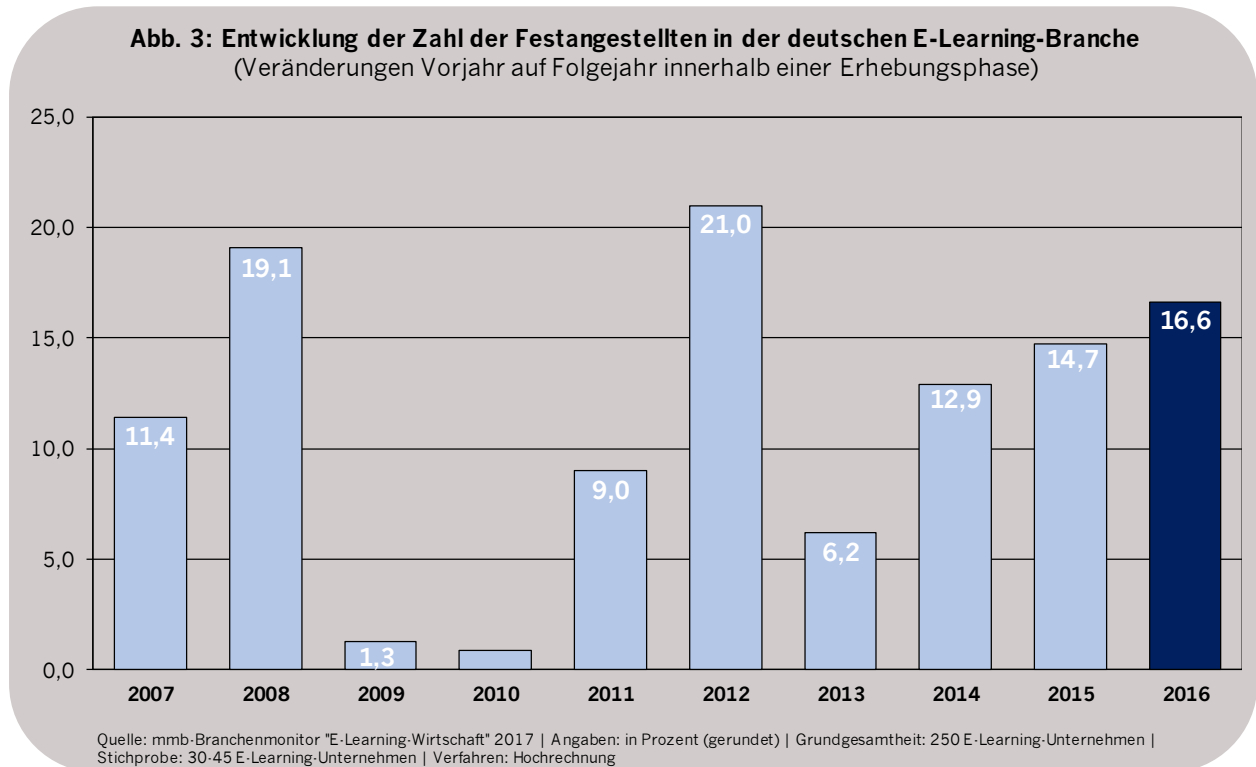
Abb. 2: Umsatzanteile einzelner E-Learning-Geschäftsfelder 2016 (2015) (2014) (2013)



Womit genau verdienen die Unternehmen in diesem Markt ihr Geld? Die teilnehmenden Firmen haben für den mmb-Branchenmonitor „E-Learning-Wirtschaft“ ihre Umsätze wieder den vorgegebenen E-Learning-Geschäftsfeldern zugeordnet (vgl. Abb. 2). Im Jahr 2016 ist das „Anbieten bzw. Verkaufen von digitalen Lerninhalten und E-Learning-Kursen“ wieder auf dem ersten Platz (38,7 % des Umsatzes). Die „Erstellung bzw. Veredelung von digitalen Lerninhalten“ ist gegenüber den Vorjahren noch einmal deutlich zurückgegangen (auf jetzt 26,9 %).

Wieder zugelegt hat die Bedeutung des Geschäftsfelds „Verkauf bzw. Vermietung von Tools“ (jetzt 16,7 %). Die Felder E-Learning-Beratung (10,2 %) und E-Learning-Anpassung (4,0 %) haben ähnlich niedrige prozentuale Anteile am Umsatz wie in den Vorjahren.

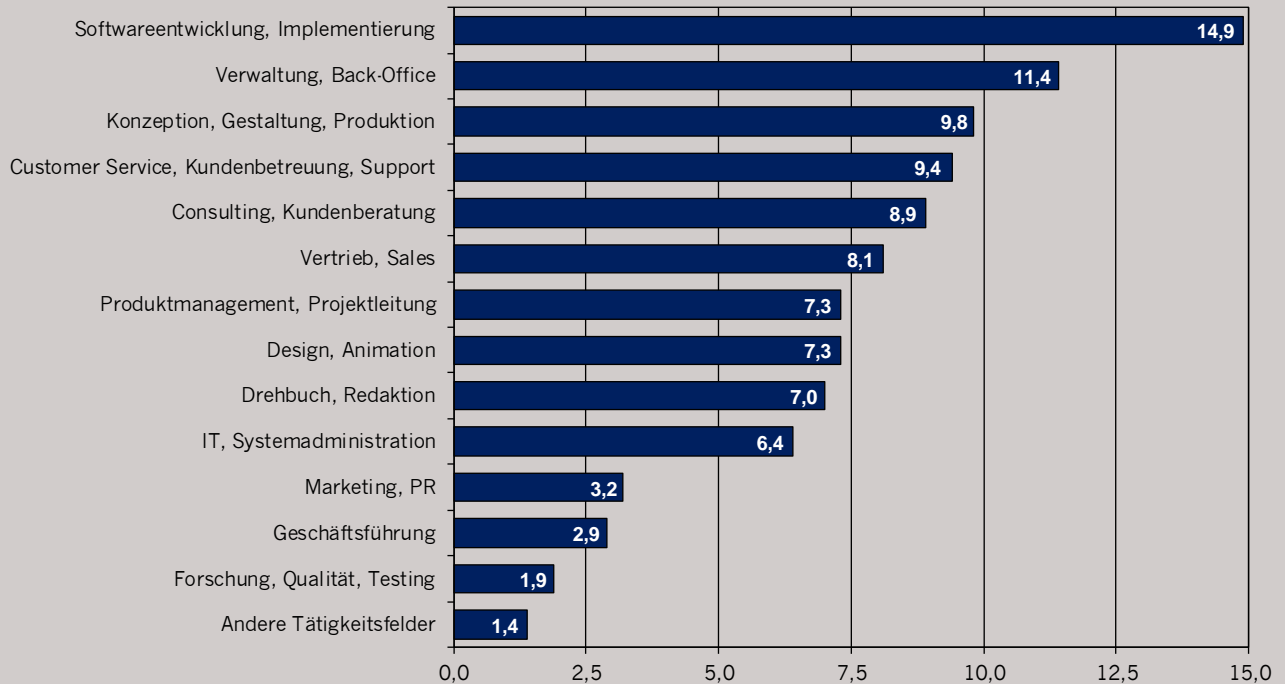
Fast bedeutungslos für die Erwirtschaftung von E-Learning-Umsätzen ist das Geschäftsfeld „Verkauf bzw. Vermietung von Hardware“ geworden, das – zusammen mit sonstigen E-Learning-Dienstleistungen – 2016 gerade einmal 0,5 Prozent ausmachte.



Auch auf dem E-Learning-Arbeitsmarkt ist die Entwicklung anhaltend positiv. Im Vergleich zum Vorjahr haben 2016 fast 17 Prozent mehr festangestellte Fachkräfte in der E-Learning-Branche gearbeitet (vgl. Abb. 3).

Bereits zum dritten Mal in Folge wächst der E-Learning-Arbeitsmarkt damit im zweistelligen Prozentbereich – und in 2016 noch deutlich stärker als der Branchenumsatz.

Abb. 4: Tätigkeitsprofile der E-Learning-Mitarbeiter in Deutschland



Quelle: mmb-Branchenmonitor "E-Learning-Wirtschaft" 2017 | Angaben: in Prozent (gerundet) | Stichprobe: 1.475 Mitarbeiter/-innen bei 28 E-Learning-Dienstleistern

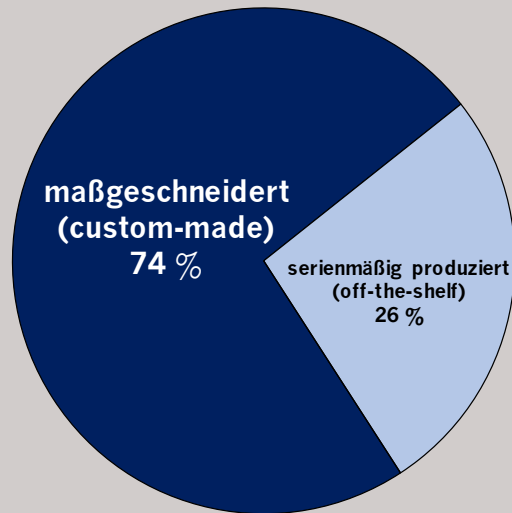
Die teilnehmenden Firmen wurden auch in diesem Jahr wieder um Angaben zu den konkreten Tätigkeitsprofilen gebeten, in denen ihre E-Learning-Angestellten hauptsächlich arbeiten (vgl. Abb. 4).

Die Auswertung von etwa 1.475 Stellenprofilen (bei 28 E-Learning-Dienstleistern) zeigt, dass mit Abstand die meisten Fachkräfte in der Softwareentwicklung und Implementierung tätig sind (14,9 %).

Deutlich stärker vertreten als in den Vorjahren ist zudem das Tätigkeitsfeld „Verwaltung und Back-Office“ (11,4 %), das sogar noch vor „Konzeption, Gestaltung und Produktion“ (9,8 %) sowie „Customer Service und Support“ (9,4 %) rangiert.

„Consulting und Kundenberatung“ sowie „Vertrieb und Sales“ sind in jeweils rund 9 bzw. 8 Prozent aller Jobprofile zu finden.

Abb. 5: Produktionsweise für Produkte und Dienstleistungen
(Geschäftsmodelle)



Quelle: mmb-Branchenmonitor "E-Learning-Wirtschaft" 2017
Stichprobe: 34 E-Learning-Dienstleister
Angaben: in Prozent, gerundet

Ein weiterer wichtiger Befund des mmb-Branchenmonitors bezieht sich auf das Geschäftsmodell der E-Learning-Branche (vgl. Abb. 5). Nach der aktuellen Erhebung bieten die befragten E-Learning-Dienstleister etwa drei Viertel (74 %) ihrer Produkte „maßgeschneidert“ an – 2015 waren es noch etwa zwei Drittel (67 %).

„Serienmäßig“ – und damit tendenziell auch kostengünstiger – werden lediglich 26 Prozent der E-Learning-Produkte und -Dienstleistungen angeboten.

Abb. 6: Word Cloud der genannten USP



Wie in den Vorjahren wurden die Unternehmen gebeten, bis zu drei Merkmale zu nennen, die ihr Unternehmen im Markt auszeichnet. Auch die Auswertung dieser Unique Selling Propositions (USP) gibt wieder eine wichtige Orientierung im vielfältigen Markt der E-Learning-Anbieter.

Die Word Cloud (vgl. Abb. 6) zeigt ausgewählte Spezialisierungen, die die Dienstleister genannt haben. Je auffälliger und größer die Darstellung in der Word Cloud, desto mehr dominierte der jeweilige Aspekt in allen genannten USP.

Es fällt auf, dass lerntechnologischer Merkmale wie LMS oder Mobile hier nur eine untergeordnete Rolle spielen. Es dominieren vielmehr USP, die auch in anderen Dienstleistungsmärkten eine zentrale Rolle spielen.

Die vollständigen Informationen zu den teilnehmenden E-Learning-Dienstleistern finden sich in den folgenden Tabellen, wobei nicht alle Teilnehmenden gelistet werden wollten.

Ausgewählte neue Firmen in der E-Learning-Landschaft, also die „Startups“ der vergangenen Jahre, sind dabei in einer gesonderten Tabelle aufgeführt.

Tab. 1: E-Learning-Anbieter 2017

Dienstleister	E-Learning-Umsatz in Deutschland 2016	E-Learning-Mitarbeiter (Feste) 2016	Haupt-Geschäftsfeld(er) im E-Learning *	Produktionsweise **	Alleinstellungsmerkmale / Spezialgebiete / USP ***	Gründung	Sitz
SAP Education	23.600.000	243	Anbieten	off-the-shelf	Komplettanbieter für Lerntechnologie. Marktführer für Unternehmenssoftware, viele Innovationen aus anderen Bereichen. SAP-Weiterbildung durch den Hersteller	1971	Waldorf (Baden)
tts GmbH	23.121.000	169	Beratung	custom-made	tt performance suite (Autoren- & Performance Support Software). Innovative Beratungslösung. Kompetente E-Learning-Produktion	1998	Heidelberg
imc information multimedia communication AG	16.070.000	222	Tools	custom-made	Full-Service-Anbieter für ganzheitliche Lösungen (Learning Technologies + E-Learning Content + Training Strategy). 20 Jahre E-Learning-Expertise, u.a. auf dem Gebiet Compliance. Flexible Betreibermodelle, umfassende Cloud-Services für alle Unternehmensgrößen	1996	Saarbrücken
Know How! AG	9.715.000	96	Erstellung	custom-made	Kompetenz aus über 25 Jahren. Blended Learning aus einer Hand. Mehrsprachigkeit	1992	Leinfelden-Echterdingen
Haufe Group GmbH	9.660.000	60	Anbieten	off-the-shelf	Portfolio mit mehr als 22.000 Lernobjekten in bis zu 17 Sprachen. Blended Learning mit 860 Qualifizierungsthemen. Strategische Lösungen unterstützen direkt das Erreichen der Unternehmensziele	1951	Freiburg im Breisgau
benntec Systemtechnik GmbH	6.090.000	86	Erstellung	custom-made	Mobile Learning . Simulation. Virtual Reality	1987	Bremen
Fischer, Knoblauch & Co. Medienproduktionsges. mbH	5.400.000	58	Erstellung	custom-made	Full-Service-Anbieter. Individual-Content-Produktionen und mobile Applikationen. E-Learning-Einführung: Beratung & Systeme	1996	München
WEKA LEARNING GROUP	4.958.000	25	Anbieten	off-the-shelf	Full-Service-Anbieter E-Learning für Unternehmen und Verbände . Sofort einsetzbare Standardkurse für die jährlichen Sicherheitsunterweisungen im Arbeitsschutz, Brandschutz, Elektrosicherheit u.a.. Zielgruppen technische Fach- und Führungskräfte, Personaler, Compliance Manager	1973	Kissing (bei Augsburg)
inside Unternehmensgruppe	4.857.000	68	Erstellung	custom-made	Seit mehr als 20 Jahren Full-Service-Anbieter für maßgeschneiderte Aus- und Weiterbildungskonzepte. E-Learning, Mobile Learning, Blended Learning, Workplace Learning, Präsenztraining. Autorensystem eAuthor 4: ohne Programmierkenntnisse eine Vielzahl von Medien erstellen	1995	Aachen

Dienstleister	E-Learning-Umsatz in Deutschland 2016	E-Learning-Mitarbeiter (Feste) 2016	Haupt-Geschäftsfeld(er) im E-Learning *	Produktionsweise **	Alleinstellungsmerkmale / Spezialgebiete / USP ***	Gründung	Sitz
explain it GmbH	4.359.000	45	Erstellung	custom-made	Jahrelange Expertise im videobasierten Lernen. Gamification: Lernen und Spaß verbinden. Komplexitätsreduktion	2007	München
chemmedia AG	3.528.000	40	Beratung	custom-made	Inhaltsproduktion in 40 Sprachen mit KnowledgeWorker Learning (Content) Management System. Mobile Learning, Responsive Design, Social Learning Apps. Beratung zu Prozessvereinfachung, preiswerte Realisierung und Full-Service inkl. Systembetrieb	1997	Chemnitz
X-CELL AG	3.421.000	41	Tools	custom-made, off-the-shelf	Hohe Beratungsqualität durch Spezialisierung auf Unternehmenskunden. 100% ige Ausrichtung des Unternehmens Richtung Kunde. Intuitiv nutzbare Software und hochwertiger, innovativer Content	2002	Düsseldorf
reflect AG	3.288.000	38	Erstellung	custom-made	Digitalisierung von Methoden, Instrumenten und Prozesse in der Personalentwicklungs- und Organisationsentwicklung . Adobe Competence Center für Digital Learning Solutions: LMS, Autorensoftware, Virtual Classrooms (Adobe Captivate Prime, Adobe Captivate, Adobe Connect). Gelingsicherheit dank Consulting- und Supportprozessen von der Strategieentwicklung über Didaktiktrainings bis zur Notfallunterstützung	2000	Oberhausen
efiport GmbH	2.790.000	24	Tools	custom-made	Hochqualitative Lernformate mit Fokus auf Finanz- und Managementthemen. Campus & Learning Management System mit Unterstützung mobiler Anwender. Beratung und Service, individuelle Vermittlung von Content, Einsatz von LMS und Outsourcing-Partner für alle Fragestellungen rund um Qualifizierungsmaßnahmen zur Verfügung	2000	Frankfurt am Main
Qualitus GmbH	2.697.000	23	Tools	custom-made	Realisierung von innovativen Projekten mit ILIAS Open Source als LMS-Basistechnologie und Anpassung im Kundenauftrag. Entwicklung didaktisch hochwertiger Lerninhalte auf Basis von Articulate-Software sowie Standard-Content (Compliance) mit Kundenfokus Krankenhäuser. Webinar-Software Saba Meeting inklusive Schnittstelle zu verschiedenen LMS	2000	Köln



Dienstleister	E-Learning-Umsatz in Deutschland 2016	E-Learning-Mitarbeiter (Feste) 2016	Haupt-Geschäftsfeld(er) im E-Learning *	Produktionsweise **	Alleinstellungsmerkmale / Spezialgebiete / USP ***	Gründung	Sitz
ILT Solutions GmbH	2.069.000	16	Erstellung	custom-made	Full-Service Blended Learning. Adaptive mobile Inhalte. Lernerakzeptanz	1996	Köln
vitero GmbH	1.873.000	28	Tools	off-the-shelf	Ergonomie. Alles aus einer Hand (Software, Beratung, Support). Datenschutz & Datensicherheit	2004	Stuttgart
Magh und Boppert GmbH (Avendoo Lernwelt)	1.811.000	28	Tools	off-the-shelf	Leichte Handhabung. Flexibilität. Digitalisierung aller Lernprozesse	2002	Paderborn
Canudo GmbH	850.000	16	Erstellung	custom-made	Als Agentur bieten wir Lernformate für den digitalen Wandel. Große Auswahl unterschiedlicher Formate (analog und digital). Mediendidaktische Kompetenz und Marketingwissen aus einer Hand	2009	Bad Homburg
Thewald Kommunikation GmbH	790.000	8	Erstellung	custom-made	Spezialisiert für komplexe Themen und individuelle Lösungen. Professionelles Projektmanagement mit hoher Beratungskompetenz. Kreative, wertschöpfende Konzeptionen	1987	Oberschleißheim (bei München)
Copendia GmbH & Co KG	690.000	10	Erstellung	custom-made	Produktion für mobile Endgeräte. Modularisierte Standard-Lerninhalte für Arbeitsschutzunterweisungen.	2006	Rostock
agri academy (c/o Deutscher Bauernverlag GmbH)	690.000	5	Erstellung	custom-made	Know-How Agrar & Technik. Mobile Service-App. GUI- & Medien-Design	1949	Berlin
ModernLearning GmbH - Bildung mit neuen Medien	525.000	10	Erstellung	custom-made	Digitale Lösungen für den Mittelstand. Content-Entwicklung (Individual, Standard). Lern- und Zertifizierungssysteme	1999	Berlin
Mauth.CC GmbH	496.000	7	Erstellung	custom-made	Effiziente Aufbereitung komplexer Wissensinhalte. Lernzielorientierte mediendidaktische Methodik. Gamification	2004	Erkrath
ars navigandi GmbH	473.000	6	Erstellung, Tools	custom-made	Kreative E-Learning-Lösungen. Mobiles Lernen für Tablet und Smartphone. Spielerisches Lernen, Gamification, Lernspiele	1999	München
Uhlberg Advisory GmbH	276.000	1	Erstellung	custom-made	Kostengünstige Auftragsproduktion von Contents. Beratung für Anschaffungen im E-Learning-Bereich. Entwicklung von Spezialprodukten	2004	Filderstadt
MTL Medien-Technologien Leipzig GmbH	160.000	8	Anpassung	custom-made	Einsatz von LMS ILIAS. Schnittstellen ILIAS, andere Software-Programme. KI- Lösungen	1993	Leipzig
Viadesk GmbH (Coursepath)	150.000	15	Tools	off-the-shelf	Do-It-Yourself. E-Learning selbst erstellen. Intuitives LMS zum zeitgemäßen Fortbilden. Sicheres EU-Hosting	1999	Köln

* **Legende Geschäftsfelder:**

Anbieten	Anbieten/Verkaufen von digitalen Lerninhalten und E-Learning-Kursen
Anpassung	Anpassungsdienstleistungen für E-Learning-Inhalte und -Software
Beratung	Beratungsdienstleistungen für E-Learning
Erstellung	Erstellung/Veredelung von digitalen Lerninhalten
Hardware	Verkauf/Vermietung von Hardware für E-Learning und Wissensmanagement
Tools	Verkauf/Vermietung von (Software-)Tools für E-Learning und Wissensmanagement
Weitere	Andere E-Learning-Dienstleistungen (z. B. Usability-Tests, Training für Software)

** **Legende Produktionsweise:**

custom-made = Produkte und Dienstleistungen sind größtenteils maßgeschneidert
off-the-shelf = Produkte und Dienstleistungen sind größtenteils serienmäßig produziert

*** **Selbstdarstellung** (redaktionelle Anpassungen vorbehalten)

Alle Angaben ohne Gewähr



Tab. 2: E-Learning-Anbieter nach E-Learning-Geschäftsfeldern

Geschäftsfeld „Erstellung“
Dienstleister
benntec Systemtechnik GmbH
imc information multimedia communication AG
Fischer, Knoblauch & Co. Medienproduktionsges. mbH
Know How! AG
tts GmbH
explain it GmbH
inside Unternehmensgruppe
SAP Education
M.I.T e-Solutions GmbH
ILT Solutions GmbH
chemmedia AG
reflect AG
Haufe Group GmbH
efiport GmbH
X-CELL AG
Canudo GmbH
Thewald Kommunikation GmbH
WEKA LEARNING GROUP
Copendia GmbH & Co KG
agri academy (c/o Deutscher Bauernverlag GmbH)
Qualitus GmbH
Magh und Boppert GmbH (Avendoo Lernwelt)
Mauth.CC GmbH
Uhlberg Advisory GmbH
ModernLearning GmbH · Bildung mit neuen Medien
ars navigandi GmbH
MTL Medien-Technologien Leipzig GmbH

Geschäftsfeld „Tools“
Dienstleister
SAP Education
tts GmbH
imc information multimedia communication AG
M.I.T e-Solutions GmbH
vitero GmbH
X-CELL AG
inside Unternehmensgruppe
efiport GmbH
Know How! AG
reflect AG
Qualitus GmbH
Magh und Boppert GmbH (Avendoo Lernwelt)
chemmedia AG
ars navigandi GmbH
Thewald Kommunikation GmbH
ModernLearning GmbH · Bildung mit neuen Medien
Viadesk GmbH (Coursepath)
ILT Solutions GmbH
Mauth.CC GmbH
agri academy (c/o Deutscher Bauernverlag GmbH)
benntec Systemtechnik GmbH
MTL Medien-Technologien Leipzig GmbH
Copendia GmbH & Co KG

Geschäftsfeld „Hardware“
Dienstleister
X-CELL AG
vitero GmbH
ILT Solutions GmbH

Geschäftsfeld „Beratung“
Dienstleister
tts GmbH
imc information multimedia communication AG
chemmedia AG
Know How! AG
Haufe Group GmbH
reflect AG
Qualitus GmbH
WEKA LEARNING GROUP
inside Unternehmensgruppe
efiport GmbH
X-CELL AG
ILT Solutions GmbH
Magh und Boppert GmbH (Avendoo Lernwelt)
Canudo GmbH
vitero GmbH
Fischer, Knoblauch & Co. Medienproduktionsges. mbH
ars navigandi GmbH
Mauth.CC GmbH
Uhlberg Advisory GmbH
Thewald Kommunikation GmbH
ModernLearning GmbH · Bildung mit neuen Medien
MTL Medien-Technologien Leipzig GmbH
Viadesk GmbH (Coursepath)

Geschäftsfeld „Anbieten“
Dienstleister
SAP Education
Haufe Group GmbH
WEKA LEARNING GROUP
Know How! AG
tts GmbH
imc information multimedia communication AG
M.I.T e-Solutions GmbH
inside Unternehmensgruppe
X-CELL AG
Copendia GmbH & Co KG
agri academy (c/o Deutscher Bauernverlag GmbH)
ILT Solutions GmbH
efiport GmbH
Qualitus GmbH
ModernLearning GmbH · Bildung mit neuen Medien
Magh und Boppert GmbH (Avendoo Lernwelt)
MTL Medien-Technologien Leipzig GmbH

Geschäftsfeld „Anpassung“
Dienstleister
imc information multimedia communication AG
SAP Education
Haufe Group GmbH
X-CELL AG
Qualitus GmbH
WEKA LEARNING GROUP
reflect AG
Magh und Boppert GmbH (Avendoo Lernwelt)
efiport GmbH
chemmedia AG
ILT Solutions GmbH
MTL Medien-Technologien Leipzig GmbH
Canudo GmbH
Copendia GmbH & Co KG
ModernLearning GmbH · Bildung mit neuen Medien
Viadesk GmbH (Coursepath)



Tab. 3: Ausgewählte E-Learning-Startups der letzten Jahre

Dienstleister	Gründung	Hauptsitz	Selbstbeschreibung ****	Alleinstellungsmerkmale / Spezialgebiete / USP ****
Edukatico GmbH	2016	München	Edukatico.org ist ein Suchportal für Online-Kurse mit mehr als 7.000 videobasierten Kursen verschiedener Anbieter aus 22 Fachbereichen. Lerninteressierte Nutzer können schnell und einfach die verfügbaren Videokurse aus ihrem Interessensgebiet finden, vergleichen und mit dem Edukatico-Kursmanager organisieren.	Umfassendes und nutzerfreundliches Suchportal mit Fokus auf moderne, videobasierte Online-Kurse aller relevanten Anbieter.
Mobile Learning Labs GmbH (Quizzer)	2015	Berlin	Mit "Quizzer" bietet die Mobile Learning Labs GmbH eine spannende und effektive App zum mobilen Lernen in der beruflichen Aus- und Weiterbildung. Das preisgekrönte System wird inzwischen von Unternehmen und Bildungseinrichtungen im In- und Ausland erfolgreich eingesetzt.	Game-Based-Learning. Mobile Learning. Quiz
NEOCOSMO GmbH	2014	Saarbrücken	NEOCOSMO legt den Fokus auf informelle und kollaborative Lösungen sowie kompetenzorientierte Ansätze für Schulen, Hochschulen und Unternehmen. Ziel von NEOCOSMO ist es, Kompetenzentwicklung und Lernen interessanter und einfacher zu gestalten.	Microlearning-Lösungen. Beratung zur digitalen Transformation. Beratung zur Konzeption von Online-Kursen
LAOLA GbR	2014	Biebertal	LAOLA bildet Führungs- sowie Verkaufs- und Servicethemen in einem Mix aus klassischen und elektronischen Medien (Blended Learning) ab. Das Besondere ist dabei nach eigener Aussage die "intelligente und didaktisch sinnvolle Verzahnung" der Methoden und Inhalte.	Live-Online-Trainings nach LAOLA-Standard. Integrierte Blended-Learning-Kurse.

**** Bereitgestellte und öffentlich verfügbare Informationen (redaktionelle Anpassungen vorbehalten)

Alle Angaben ohne Gewähr



Teilnahmebedingungen

1. Beteiligen können sich alle Unternehmen mit Handelsregistereintragung und Steuernummer in Deutschland, die mit E-Learning Umsätze erwirtschaften und diese Umsätze auch in Deutschland versteuern.
2. Erhoben wird jeweils der Netto-Gesamtumsatz des Unternehmens im Geschäftsfeld E-Learning in den beiden letzten abgeschlossenen Kalenderjahren bzw. Geschäftsjahren in Euro.
3. Dieser E-Learning-Deutschlandumsatz bildet die Grundlage für die Berechnungen zur Entwicklung des Branchenumsatzes sowie für die Positionierung in der Anbieter-Übersicht.
4. Unternehmen mit einem E-Learning-Deutschlandumsatz von 1 Mio. Euro und mehr pro Jahr benötigen eine Testierung eines Steuerberaters oder Wirtschaftsprüfers.

Hochrechnungsverfahren

1. Die teilnehmenden Unternehmen werden nach der Höhe ihres E-Learning-Jahresumsatzes bzw. nach der Anzahl der Mitarbeiter sortiert.
2. Für die Hochrechnung werden „Extremwerte“ im oberen und unteren Bereich zunächst aus der Berechnung ausgeschlossen.
3. Aus den Zahlenwerten der verbleibenden mittleren Basis wird eine Mittelwertberechnung (arithmetisches Mittel) erstellt.
4. Die Anzahl der Unternehmen in der Grundgesamtheit (= alle E-Learning-Unternehmen in Deutschland mit mindestens einem festangestellten Mitarbeiter) wird ermittelt bzw. geschätzt.
5. Von der Anzahl in der Grundgesamtheit wird die Zahl der zunächst ausgeschlossenen Fälle (siehe Punkt 2) abgezogen.
6. Mit dieser Zahl wird das arithmetische Mittel der mittleren Basis (siehe Punkt 3) multipliziert.
7. Im letzten Schritt werden die Zahlenwerte der zuvor ausgeschlossenen Fälle addiert.
8. Anschließend werden mit diesen Zahlen die prozentualen Veränderungen innerhalb der Betrachtungszeiträume errechnet.

Definition „E-Learning“

Unter E-Learning („elektronisches Lernen“) werden hier alle Formen von Lernen verstanden, bei denen elektronische oder digitale Medien für die Präsentation und Distribution von Lernmaterialien und/oder zur Unterstützung zwischenmenschlicher Kommunikation zum Einsatz kommen (Definition nach Michael Kerres).

Zu den konkreten Geschäftsaktivitäten der Unternehmen gehören beispielsweise:

Erstellung/Veredelung von digitalen Lerninhalten, Anbieten/Verkaufen von digitalen Lerninhalten und E-Learning-Kursen, Verkauf/Vermietung von (Software-)Tools für E-Learning und Wissensmanagement, Verkauf/Vermietung von Hardware für E-Learning und Wissensmanagement, Anpassungsdienstleistungen für E-Learning-Inhalte und E-Learning-Software, Beratungsdienstleistungen für E-Learning.

Inhaltlich verantwortlich

mmb Institut – Gesellschaft für Medien- und Kompetenzforschung mbH
Folkwangstraße 1
D-45128 Essen
Telefon: 0049 / 201 / 72027-0
Telefax: 0049 / 201 / 72027-29
E-Mail: info@mmb-institut.de
Internet: www.mmb-institut.de

Copyright

Jede Vervielfältigung, Bearbeitung, Verbreitung und/oder jede Art der Verwertung der textlichen, grafischen und/oder statistischen Inhalte dieser Publikation bedarf der schriftlichen Zustimmung durch die mmb Institut GmbH. Kopien von dieser Publikation sind nur für den privaten, nicht-kommerziellen Gebrauch gestattet. Eine kommerzielle Verwendung jedweder Art bedarf der ausdrücklichen Genehmigung der mmb Institut GmbH.

Über das mmb Institut

Das mmb Institut bietet als unabhängiges, privates Forschungsinstitut wissenschaftlich fundierte Entscheidungsgrundlagen für Akteure aus Bildung, Wirtschaft und Politik. Zur Beantwortung komplexer Fragestellungen führt mmb empirische Studien, Analysen und Untersuchungen durch, veranstaltet Expertenhearings und Workshops, moderiert Gesprächsrunden und leitet aus den Ergebnissen Handlungsempfehlungen und Konzepte ab.

mmb wurde 1996 von Dr. Lutz P. Michel als "MMB – Michel Medienforschung und Beratung" in Essen gegründet und später als "MMB-Institut für Medien- und Kompetenzforschung" von ihm geleitet. Seit 2016 stellt sich mmb sowohl unternehmerisch als auch personell neu auf: Dr. Ulrich Schmid beteiligt sich an dem in der Rechtsform einer GmbH neu konstituierten "mmb Institut – Gesellschaft für Medien- und Kompetenzforschung mbH" als Co-Geschäftsführer und Gesellschafter.

Damit einhergehend wird ein neuer Schwerpunkt der Geschäftstätigkeit auf die strategische und operative Beratung rund um Digital Education gesetzt, wozu auch M&A-Studien sowie die Standortberatung für Bildungsunternehmen gehören. Im Fokus von mmb steht damit mehr denn je eine Wissens- und Bildungskultur, die sich unter dem Einfluss der Virtualisierung entscheidend und umfassend verändert.

Unsere aktuellen Forschungsthemen beziehen sich auf die Verknüpfung von Arbeitswelt und Medien, auf Berufsbilder sowie auf die Entwicklung und Optimierung von Bildungskonzepten. Im Einzelnen arbeitet das mmb Institut derzeit hauptsächlich auf folgenden Themenfeldern:

- Digitales Lernen / Digital Education
- Qualifikationsbedarfs- und Berufsforschung
- Begleitforschung / Evaluation
- Arbeitsmarktforschung
- Standortanalysen / Standortberatung
- Medienforschung
- Bildungs- und Kompetenzforschung

mmb verfügt heute zusätzlich zum Hauptsitz in der Ruhrmetropole Essen über Büros in Hamburg und Berlin. Neben den Geschäftsführern besteht das Team aus einem Stamm fester und freier Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die einen vorwiegend kommunikations- und sozialwissenschaftlichen Hintergrund haben.

Weitere Informationen zu mmb und unseren Projekten und Studien unter: www.mmb-institut.de